

Aus dem Verwaltungsrat der Ortsgemeinde Gams

Alpwirtschaft

Der Alpsommer 2019 ist schon seit einigen Tagen vorbei. Die letzten Tiere kehrten am 21.09. 2019 in die Heimbetriebe zurück. Grundsätzlich blicken wir auf einen guten Alpsommer zurück, konnte wettermässig mehr Niederschlag als im Vorjahr verzeichnet werden, was sich für die Wasserversorgung im Alpgebiet positiv auswirkte. Auch mit einem etwas späteren Auftrieb im Frühling, konnte doch noch eine durchschnittliche Alpzeit erzielt werden. Tragisch waren die Steinschläge vom 21.08.2019 und 29.08.2019 auf Alp Naraus, wobei sich drei Rinder tödliche Verletzungen zuzogen. Glücklicherweise kamen bei diesen Vorfällen keine Personen zu Schaden.

Dem gesamten Alppersonal gilt der beste Dank für die stets zuverlässige Arbeit. Der Ortsverwaltungsrat hofft, auch weiterhin auf deren Unterstützung zählen zu können. Die Arbeiten auf den Alpen sind zum grossen Teil abgeschlossen und die Gebäude sind eingewintert. Als kleines „Dankeschön“ wurde das Alppersonal mit PartnerInnen zu einem gemeinsamen Nachtessen eingeladen. Dies als Wertschätzung für die gute und pflichtbewusste Arbeit im vergangenen Alpsommer.

Die Umbauarbeiten am bestehenden Viehschopf auf Alp Obetweid haben begonnen. Die notwendigen Abbrucharbeiten und die Betonarbeiten wurden unter der Leitung von Alpchef Josef Hardegger ausgeführt. Die Montage der Stalleinrichtung ist in Arbeit und sollte bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Mit diesem Umbau erhoffen wir, in Zukunft, dem Tierwohl gerecht zu werden. Die Schindelfassade des Viehschopfes ist in sehr schlechtem Zustand. Als Ersatz wird ein Bretterschirm angebracht.



Umgebauter Innenbereich mit neuen Liegeboxen im bestehenden Viehschopf

Die Fundamente und diverse Vorbereitungsarbeiten für den Holzunterstand auf Alp Tesel wurden mit Bestössern und Freiwilligen, unter der Leitung von Alpchef Ernst Lenherr, ausgeführt. Der Holzaufbau samt Bedachung wird ab Ende Oktober 2019 von der Fa. Sonderegger Holzbau AG und Diener Bedachungen AG ausgeführt.

Alpwirtschaft / Landschaftsqualität

Das Sömmerungsgebiet zeigt aufgrund unterschiedlicher geologischer Voraussetzungen eine grosse landschaftliche Vielfalt. Neben Naturelementen wie Kleingewässer und Einzelbäumen sind mit den Alpgebäuden, Steinmauern und -wällen auch wichtige Kulturlandschaftselemente vorhanden. All diese Elemente müssen gepflegt und unterhalten werden. So wurde an der Alpgrenze Tesel-Grueb, die zum grossen Teil zerfallene Steinmauer, mit jungen Freiwilligen, unter der Leitung von Alpchef Niklaus Lenherr, wieder Instand gestellt.



Die Grenzmauer zwischen Alp Tesel und Alp Grueb wird von Freiwilligen saniert.

Nahwärmeverbund Hof/Erweiterung Fernwärmenetz

Die Grab- und Leitungsverlegearbeiten des Fernwärmenetzes vom Schulhaus Hof via Underfelsbach nach Neufeld und Churbreiten sind abgeschlossen. Mit dieser Erweiterung des Fernwärmenetzes können zusätzlich fünf Mehrfamilienhäuser mit Wärme („Energie vom Dorf“) aus dem Nahwärmeverbund Hof versorgt werden.

Ortsgemeinde Gams

Ortsverwaltungskanzlei «Fässlerhuus» Grabserstrasse 3 9473 Gams Tel 081 771 12 05 Fax 081 771 50 05
info@og-gams.ch www.gams.ch



Erweiterung der Fernwärmeleitung Underfelsbach / Neufeld ab Schulhaus Hof

Nahwärmeverbund Hof/Luftreinhalteverordnung

Der Nahwärmeverbund Hof muss bis am 31. Dezember 2020 den vom AFU verfügten Umweltschutzmassnahmen entsprechen und demzufolge saniert werden. Ebenfalls werden Abklärungen bezüglich einer Kapazitätserweiterung der Anlage geprüft. Für die Planungs- und Projektierungsarbeiten wurde das Ingenieurbüro Züllig und Rusch GmbH mit Einbezug der Calorex AG, Ingenieurbüro für Energietechnik berücksichtigt, welche auch die Vorprojektstudie ausgearbeitet haben. Verschiedene Vorabklärungen und Prüfung der Projektstudie beanspruchten viel Zeit, sodass der im Frühjahr vorgesehene Zeitplan nicht mehr eingehalten werden kann. Unter diesen Umständen kann das Projekt nicht wie vorgesehen an einer ausserordentlichen Bürgerversammlung im Herbst 2019 der Bürgerschaft zur Genehmigung unterbreitet, sondern erst an der ordentlichen BV vom 30. März 2020 behandelt werden.

Sanierung / Umbau Werkhof Hültsch

Die Umbau-, Sanierungsarbeiten sind grösstenteils abgeschlossen. Aktuell werden die elektrischen und sanitären Installationen, sowie die Umgebungsarbeiten fertiggestellt. Des Weiteren wird das Lager für die Fertigprodukte, die Werkstatt und das Brennstofflager vom Forstteam eingerichtet. Mit diesen noch auszuführenden Arbeiten wird die Sanierung / der Umbau am Werkhof Hültsch abgeschlossen und die Räumlichkeiten können dem Forstpersonal zur Benutzung übergeben werden.

Ortsgemeinde Gams

Ortsverwaltungskanzlei «Fässlerhuus» Grabserstrasse 3 9473 Gams Tel 081 771 12 05 Fax 081 771 50 05
info@og-gams.ch www.gams.ch



Ansicht Werkhof Hültsch nach Umbau und Sanierung

Forstwirtschaft / Gartenholzerei / Brennholz

Immer wieder werden Bäume zu gross, stören bei Wohnbauten oder in Gärten und müssen deshalb entfernt werden. Das Entfernen dieser Bäume und Sträucher ist nicht immer einfach und oft auch gefährlich. Die Forstgruppe der Ortsgemeinde ist für solche Einsätze ausgebildet und ausgerüstet. Die dazu notwendigen Fahrzeuge stehen ebenfalls zur Verfügung. Der Forstdienst übernimmt gerne solche Arbeiten und Aufträge. Der Winter steht vor der Tür und Brennholz kann in verschiedenen Dimensionen geliefert werden (Preisliste siehe www.og-gams.ch)

Kontaktperson: Revierförster Martin Lieberherr (079 927 84 07).

Gutscheine Weisse Arena für die Winterabonnemente 2019/2020

Nach wie vor können Gutscheine auf der Verwaltungskanzlei, gegen Vorweisung des gültigen grünen Einheimisch-Ausweises, bezogen werden. Der Verwaltungsrat wünscht allen Wintersportlern schöne und vor allem unfallfreie Tage im Winter 2019/2020 in der WEISSEN ARENA Flims – Laax – Falera.

Ausbildungsfond

In Gams wohnhafte Bürgerinnen und Bürger, die in einem Lehrverhältnis oder Studium stehen und Stipendien aus dem Lehrlingsfond möchten, reichen ihr Gesuch bis am 1. Dezember 2019 bei der Verwaltungskanzlei der Ortsgemeinde Gams ein. Dem Gesuch ist der Lehrvertrag oder der Studienausweis in Kopie beizulegen.

Landwirtschaftliches Pachtland

Pächter, die auf das bisherige Pachtland verzichten, haben ihre Abmeldung bis am 1. Dezember 2019 an den bei der Verwaltungskanzlei der Ortsgemeinde Gams einzureichen. Pachtgesuche für freiwerdendes Pachtland sind ebenfalls bis zu diesem Zeitpunkt einzureichen.

Termine

Behörden geben Auskunft: Donnerstag, 14. November 2019, organisiert von den Gamser Ortsparteien.

Ortsgemeinde Gams

Ortsverwaltungskanzlei «Fässlerhuus» Grabserstrasse 3 9473 Gams Tel 081 771 12 05 Fax 081 771 50 05
info@og-gams.ch www.gams.ch